



Kreis Mettmann  
Der Kreistag

Kreistag

---

Es informiert Sie:	Antje Schäfer
Telefon:	02104/99-1224
Fax:	02104/99-4224
E-Mail:	<a href="mailto:antje.schaefer@kreis-mettmann.de">antje.schaefer@kreis-mettmann.de</a>

Mettmann, den 26.09.2014

### **Niederschrift**

zur Sitzung des Kreistages

Sitzungstermin Donnerstag, den 25.09.2014, 17:45 Uhr

Sitzungsort Kreishaus Mettmann, Düsseldorfer Straße 26, 40822 Mettmann, Zimmer 1.601 (großer Sitzungssaal)

Anwesend waren:

#### **Vorsitz**

Thomas Hendele

(mit Ausnahme TOP 15 und 16)

#### **Mitglieder**

Eleonore Altvater

Jens Bosbach

Ernst Buddenberg

Jürgen Bullert

Torsten Cleve

Harald Degner

Monika Dinkelmann

Detlef Ehlert

Ria Angelika Garcia Rodriguez

Harald Giebels

Karl-Heinz Göbel

Felix Gorris

Alexandra Gräber

Ursula Greve-Tegeler

Brigitte Hagling

Martina Hannewald

Thomas Hoffmann

Gabriele Hruschka

Rainer Hübinger

Dr. Bernhard Ibold

Marc Kammann

Birgit Kirschke

Ursula Klützke  
Max Kompalik  
Rainer Köster  
Martina Köster-Flashar  
Rolf Kramer  
Ina Krastl  
Manfred Krick  
Ilona Kuchler  
Thomas Küppers  
Gertrud Laßmann  
Nils Lessing  
Gerd Lungen  
Waldemar Madeia  
Annette Mick-Teubler  
Bernd Müller  
Klaus Müller  
Volker Münchow  
Marianne Münnich  
Jens Niklaus  
Reinhard Ockel  
Gottfried Ottweiler  
Anna-Tina Pannes  
Anja Prüßmeier  
Maximilian Rech  
Dieter Roeloffs  
Klaus Rohde  
Helmut Rohden  
Carola Rotert  
Michael Ruppert  
Prof. Dr. Franz-Viktor Salomon-vom Stein  
Sybille Schettgen  
Rainer Schlottmann  
Günter Schmickler  
Hans-Dieter Schneider  
Stephan Schnitzler  
Norbert Schreier  
Manfred Schulte  
Andreas Seidler  
Paul Söhnchen  
Dr. Norbert J. Stapper  
Margret Stolz  
Udo Switalski  
Elke Thiele  
Peter Thomas  
Bernd Tondorf  
Christine Trube  
Dietmar Viehöver  
Klaus-Dieter Völker  
Dietmar Weiß  
Axel C. Welp  
Sebastian Wladarz

(Vorsitz zu TOP 15 und 16)

**Verwaltung**

Denise Brauer  
Lothar Breitsprecher  
Ulrike Haase  
Susanne Hahner  
Nils Hanheide

Daniela Hitzemann  
Yasmin Hutchins  
Martina Mauden  
Anne Meyer  
Friedhelm Reusch  
Martin M. Richter  
Antje Schäfer  
Daniel Schmidt  
Julia Wachten

### **Gäste**

Herr Bossmann

### **Tagesordnung**

#### **Öffentlicher Teil**

1. Formalien
  - 1.1. Eröffnung der Sitzung
  - 1.2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
  - 1.3. Feststellung der Anwesenheit
  - 1.4. Feststellung der Beschlussfähigkeit
  - 1.5. Feststellung der Tagesordnung
2. Einführung und Verpflichtung von zwei Kreistagsmitgliedern durch den Landrat 01/072/2014
3. Genehmigung der Niederschriften über die Sitzungen vom 30.06.2014 und 03.07.2014
4. Informationen der Verwaltung
5. Fragestunde für Einwohner gem. § 33 Abs. 1 Satz 3 Kreisordnung NRW
6. Tourismusmarketing neanderland  
Das EU/Ziel2-Förderprojekt „Expeditionen ins neanderland - Destinationsmarketingkonzept für den Kreis Mettmann“
7. Von den Anfängen bis zur Vollendung - der neanderlandSTEIG
8. Verbandsversammlung des EKOCity Abfallwirtschaftsverbandes 01/074/2014
  1. Aufhebung von Ziffer 1.1 des Kreistagsbeschlusses vom 03.07.2014
  2. Wahl der Vertreterinnen/ Vertreter des Kreises Mettmann in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes "EKOCity Abfallwirtschaftsverband"

9.	Einsetzung der "Bauberatungskommission Verwaltungsgebäude 2" gem. § 8 Abs. 3 der Hauptsatzung des Kreises Mettmann	01/076/2014
10.	Umbesetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien	01/073/2014
11.	Kreissparkasse Düsseldorf - hier: Verwendung des auf den Kreis Mettmann entfallenden Anteils am Jahresüberschuss 2013	01/071/2014
12.	Zuwendungen für im Kreistag vertretene Fraktionen und Gruppen hier: Anpassung der TUI-Kostenpauschale	01/075/2014
13.	Interkommunale Zusammenarbeit - einheitliche Behördennummer 115 - Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung	10/018/2014
14.	Übernahme der Prüfung der Jahresabschlüsse 2011 und 2012 für die Stadt Erkrath	14/015/2014
15.	Gesamtabschluss 2012	
15.1.	Bestätigung des Gesamtabschlusses 2012 und Entlastung des Landrates	14/003/2014/1
15.2.	Behandlung des Gesamtfehlbetrages aus dem bestätigten Gesamtabschluss 2012	20/021/2014
16.	Jahresabschluss 2013	
16.1.	Feststellung des Jahresabschlusses 2013 und Entlastung des Landrates	14/004/2014/1
16.2.	Behandlung des Jahresfehlbetrages aus dem festgestellten Jahresabschluss 2013	20/020/2014
17.	Aufhebung der Jagdsteuersatzung des Kreises Mettmann	20/023/2014
18.	Wahl des Beirates bei der Unteren Landschaftsbehörde gem. § 11 Landschaftsgesetz NW	61/024/2014
19.	WFB Werkstätten des Kreises Mettmann GmbH - Ergebnis der Feststellung des Jahresabschlusses 2013	20/017/2014
20.	Gültigkeit der Wahlen des Landrats des Kreises Mettmann und der Vertetung des Kreises Mettmann am 25.05.2014	32/017/2014
21.	Vorschläge zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter am Verwaltungsgericht Düsseldorf	32/010/2014
22.	Vorschläge zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter am Oberverwaltungsgericht für das Land Nordrhein-Westfalen	32/011/2014

- |       |  |             |
|-------|--|-------------|
| 23.   | Vorschläge zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter am Sozialgericht Düsseldorf  | 32/012/2014 |
| 24.   | Vorschläge zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter am Landessozialgericht Nordrhein-Westfalen   | 32/013/2014 |
| 25.   | Betriebsabrechnung 2013 für das Notarztsystem des Kreises Mettmann   | 32/018/2014 |
| 26.   | Zweite Satzung zur Änderung der Satzung des Kreises Mettmann über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Fleischhygiene   | 39/006/2014 |
| 27.   | Betriebsabrechnung für die Entsorgung häuslicher Abfälle im Kreis Mettmann für das Jahr 2013   | 70/005/2014 |
| 28.   | Zukunftsplanung Berufskollegs<br>- Erweiterung der Zügigkeit der Bildungsgänge "Kfz-Mechatroniker/-in" und "Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in - Karosserieinstandhaltungstechnik" in gemeinsamer Beschulung am Berufskolleg Hilden | 40/021/2014 |
| 29.   | Zukunftsplanung Berufskollegs<br>- Einrichtung des dualen Bildungsgangs Elektroniker/in für Betriebstechnik am Berufskolleg Niederberg in Velbert  | 40/035/2014 |
| 30.   | Nachträge  |             |
|       | Änderung der Hauptsatzung des Kreises Mettmann   | 01/077/2014 |
| 30.1. | hier: gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU und UWG-ME vom 11.09.2014  |             |
|       | Zuwendungen an die Fraktionen im Kreistag  | 01/078/2014 |
| 30.2. | hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 11.09.2014   |             |
|       | Erweiterung des Projektes Arbeitsmarktqualifikation an den Berufskollegs des Kreises Mettmann  | 40/036/2014 |
| 30.3. | hier: gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, FDP und UWG-ME vom 11.09.2014   |             |
|       | Erweiterung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus   | 01/079/2014 |
| 30.4. | hier: Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 16.09.2014  |             |

### **Nicht öffentlicher Teil**

- |     |                              |             |
|-----|------------------------------|-------------|
| 31. | Informationen der Verwaltung |             |
| 32. | Bestellung einer Prüferin    | 14/005/2014 |
| 33. | Bestellung einer Prüferin    | 14/006/2014 |
| 34. | Bestellung eines Prüfers     | 14/007/2014 |
| 35. | Bestellung eines Prüfers     | 14/008/2014 |

- |   |             |
|---|-------------|
| 36. Abberufung eines Prüfers  | 14/009/2014 |
| 37. WFB Werkstätten des Kreises Mettmann GmbH<br>- Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2014 | 20/018/2014 |
| 38. Nachträge   |             |

## Öffentlicher Teil

<b>Zu Punkt 1:      Formalien</b>
-----------------------------------

Landrat Hendele eröffnet die Sitzung des Kreistages und begrüßt die Anwesenden. Besonders heißt er die Bürgerinnen und Bürger willkommen.

Es folgt die Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit (KA Diedrich, KA Garcia Rodriguez, KA Janssen, KA Klaus, KA Vielhaus und KA Werner fehlen entschuldigt) und der Beschlussfähigkeit.

Landrat Hendele erläutert, dass die Tagesordnung fristgerecht im öffentlichen Teil um die Tagesordnungspunkte

- 30.1. Änderung der Hauptsatzung des Kreises Mettmann  
hier: gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU und UWG-ME vom 11.09.2014
- 30.2. Zuwendungen an die Fraktionen im Kreistag  
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 11.09.2014
- 30.3. Erweiterung des Projektes Arbeitsmarktqualifikation an den Berufskollegs des Kreises Mettmann  
hier: gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, FDP und UWG-ME vom 11.09.2014

und

- 30.4. Erweiterung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus  
hier: Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 16.09.2014

erweitert wurde.

Aufgrund der vorangegangenen Beratungen in der Sitzung des Kreisausschusses, schlägt Landrat Hendele vor, den Punkt

- 30.2. Zuwendungen an die Fraktionen im Kreistag  
hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 11.09.2014

von der Tagesordnung abzusetzen, da dieser nach Prüfung der rechtlichen Rahmenbedingungen durch die Verwaltung, in der Sitzung des Kreistages am 20.10.2014 beraten werden soll. Dem stimmen die Mitglieder des Kreistages einstimmig zu.

Weitere Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt, so dass die Tagesordnung festgestellt wird.

Landrat Hendele weist darauf hin, dass an den Plätzen

- Vorschläge zur Bestellung ehrenamtlicher Richter am Verwaltungsgericht Düsseldorf, Oberverwaltungsgericht des Landes Nordrhein-Westfalen, Sozialgericht Düsseldorf und Landessozialgericht des Landes Nordrhein-Westfalen sowie
- die Vorlage zum Stellenplan 2015, die im 4. Quartal 2014 im Kreisausschuss und Kreistag beraten wird

ausliegen.

Da die kreisangehörigen Städte im Rahmen des Benehmensverfahrens auch zum Stellenplan Stellung nehmen werden, wird diese Vorlage bereits heute und nicht erst im Zuge der Haushaltseinbringung am 20.10.2014 zur Verfügung gestellt.

Abschließend gratuliert Landrat Hendele KA Giebels und KA Schnitzler nachträglich zum Geburtstag.

<b>Zu Punkt 2: Einführung und Verpflichtung von zwei Kreistagsmitgliedern durch den Landrat - Vorlage Nr. 01/072/2014</b>
---

Landrat Hendele teilt mit, dass er KA Stolz bereits in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses verpflichtet hat und verpflichtet anschließend KA Trube in feierlicher Form und wünscht ihr für ihre Arbeit alles Gute.

Schließlich händigt Landrat Hendele die Ernennungsurkunden an die stellvertretenden Mitglieder des Kreisausschusses aus, die an der vorangegangenen Sitzung nicht teilgenommen haben und vereidigt sie zu Ehrenbeamten des Kreises.

<b>Zu Punkt 3: Genehmigung der Niederschriften über die Sitzungen vom 30.06.2014 und 03.07.2014</b>
---

Die Niederschriften über die Sitzungen des Kreistages vom 30.06.2014 und 03.07.2014 werden einstimmig genehmigt.

<b>Zu Punkt 4: Informationen der Verwaltung</b>
---

#### **Informationstag für Kreistagsmitglieder**

Landrat Hendele zeigt sich erfreut, dass zur Informationsveranstaltung für Kreistagsmitglieder am Samstag, 27.09.2014, 30 Anmeldungen vorliegen und ein interessantes Programm geboten werden kann.

<b>Zu Punkt 5: Fragestunde für Einwohner gem. § 33 Abs. 1 Satz 3 Kreisordnung NRW</b>
---

Landrat Hendele stellt fest, dass ihm keine schriftlichen Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern vorliegen. Er fragt, ob Einwohnerinnen und Einwohner anwesend sind, die Fragen stellen möchten.

Robert Bossmann, Landwirt aus Monheim am Rhein erkundigt sich unter Bezug auf den Bebauungsplan Nr. 63 B „Am Waldbeerenberg“ der Stadt Monheim am Rhein, welche Rolle der Kreisausschuss bei weiteren Bauabschnitten spielen wird und ob davon ausgegangen werden muss, dass die Position und Beschlussfassung des Kreisausschusses durch kreisangehörige Städte unterlaufen wird.

Landrat Hendele verweist auf die vorangegangenen Beratungen in der Sitzung des Kreisausschusses und stellt fest, dass dieser in vorherigen Sitzungen Bedenken gegen die Planung geltend gemacht hatte. Da das in Rede stehende Gebiet im Regionalplan jedoch vollständig als Siedlungsfläche ausgewiesen ist, hat die Stadt Monheim am Rhein einen Rechtsanspruch darauf, dass der Landschaftsplan des Kreises zurücktritt. Der Kreisausschuss hat dies – wenn auch mit Unverständnis – zur Kenntnis nehmen müssen. Der Kreis war jedoch nicht in der rechtlichen Position, die Belange der Stadt zu überstimmen.

<b>Zu Punkt 6:</b> <b>Tourismusmarketing neanderland Das EU/Ziel2-Förderprojekt „Expeditionen ins neanderland - Destinationsmarketingkonzept für den Kreis Mettmann“</b>
--

Frau Wachten informiert anhand der als **Anlage 1** beigefügten Präsentation über das Destinationsmarketingkonzept, stellt die auf der Homepage [www.neanderland.de](http://www.neanderland.de) vorhandenen Angebote vor und beantwortet Fragen der Kreistagsmitglieder.

Auf Nachfrage von KA Köster-Flashar teilt Frau Wachten mit, dass auf der Homepage zwar weiterführende Links zu Angeboten und Attraktionen aufrufbar sind, derzeit jedoch nicht angedacht ist, einen virtuellen Rundgang anzubieten.

KA Völker macht deutlich, dass die Homepage als Plattform zu betrachten ist, die Verantwortung für die Inhalte zu einzelnen Angeboten jedoch bei den jeweiligen Anbietern liegt.

Die Mitglieder des Kreistages bedanken sich für den informativen Vortrag und die gelungene Organisation des Tourismusmarketings, Landrat Hendele wünscht weiterhin viel Erfolg bei der Vermarktung.

<b>Zu Punkt 7:</b> <b>Von den Anfängen bis zur Vollendung - der neanderlandSTEIG</b>
--

Herr Reusch skizziert anhand der als **Anlage 2** beigefügten Präsentation den Weg von den Anfängen bis zu Fertigstellung des neanderlandSTEIG und beantwortet Fragen aus dem Kreistag.

KA Völker zeigt sich angesichts der Fertigstellung des neanderlandSTEIG begeistert und stolz. Auf seine Nachfrage hin informiert Herr Reusch darüber, dass Flyer zu den einzelnen Etappen an die kreisangehörigen Städte und in Gastronomiebetrieben verteilt und auf Anfrage auch individuell per Post zugeschickt werden. Abfallbehälter werden nur an den Start- und Zielpunkten, nicht jedoch entlang der Strecke aufgestellt.

Abschließend empfiehlt Landrat Hendele die Nutzung der Steig-APP und dankt der Stabsstelle Technische Koordinationsprojekte und dem Amt für Informationstechnik für die Umsetzung.

<b>Zu Punkt 8:</b> <b>Verbandsversammlung des EKOCity Abfallwirtschaftsverbandes 1. Aufhebung von Ziffer 1.1 des Kreistagsbeschlusses vom 03.07.2014 2. Wahl der Vertreterinnen/ Vertreter des Kreises Mettmann in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes "EKOCity Abfallwirtschaftsverband" - Vorlage Nr. 01/074/2014</b>
--

Landrat Hendele erläutert, dass der Zweckverband EKOCity Abfallwirtschaftsverband mitgeteilt hat, dass bei der Bemessung der Mitgliederzahl nicht die Bevölkerungszahlen, die sich aus dem Zensus ergeben zugrunde gelegt werden, sondern die aus der Volkszählung 1987. Somit kann der Kreistag acht Mitglieder entsenden. Da die Besetzung der Verbandsversamm-

lung im Wege eines einheitlichen Wahlvorschlages erfolgt ist, sollte dieser aufgehoben und die Wahl neu getroffen werden.

KA Völker benennt für die Listenverbindung CDU / FDP / UWG-ME die ordentlichen und stellvertretenden Mitglieder, die übrigen Fraktionen halten an den Besetzungsvorschlägen zur letzten Kreistagssitzung fest.

Anschließend erfolgt die Abstimmung über folgenden

**Beschluss:**

Die vom Kreistag in seiner Sitzung vom 03.07.2014 getroffene Wahl

*In die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „EKOCity Abfallwirtschaftsverband“ werden gewählt:*

Mitglieder

Stellvertretende Mitglieder

**Schmickler, Günter**  
**Weiß, Dietmar**

CDU

**Switalski, Udo**  
**Wladarz, Sebastian**

**Prüßmeier, Anja**  
**Janssen, Ingmar**

SPD

**Bullert, Jürgen**  
**Krick, Manfred**

**BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

**Gorris, Felix**

**Dr. Stapper, Norbert**

**UWG-ME**

**Degner, Harald**

**Schneider, Hans-Dieter**

*zusätzliches Mitglied gem. § 7 Abs. 6 der Verbandssatzung*

*Landrat oder ein von ihm vorgeschlagener Bediensteter des Kreises gem. § 7 der Verbandssatzung*

*Ein vom Landrat zu benennendes stellvertretendes Mitglied*

**Hanheide, Nils**

**Engmann, Reinhard**

wird aufgehoben.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

## **Wahl:**

In die Verbandsversammlung des Zweckverbandes „EKOCity Abfallwirtschaftsverband“ werden gewählt:

### Mitglieder

**Schmickler, Günter**  
**Weiß, Dietmar**  
**Switalski, Udo**

### Stellvertretende Mitglieder

#### CDU

**Madeia, Waldemar**  
**Wladarz, Sebastian**  
**Müller, Bernd**

#### SPD

**Prüßmeier, Anja**  
**Janssen, Ingmar**

**Bullert, Jürgen**  
**Krick, Manfred**

#### BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

**Gorris, Felix**

**Dr. Stapper, Norbert**

#### UWG-ME

**Degner, Harald**

**Schneider, Hans-Dieter**

### zusätzliches Mitglied gem. § 7 Abs. 6 der Verbandssatzung

*Landrat oder ein von ihm vorgeschlagener Be-  
diensteter des Kreises gem. § 7 der Verbandssat-  
zung*

*Ein vom Landrat zu benennendes stellver-  
tretendes Mitglied*

**Hanheide, Nils**

**Engmann, Reinhard**

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

**Zu Punkt 9: Einsetzung der "Bauberatungskommission Verwaltungsgebäude 2"  
gem. § 8 Abs. 3 der Hauptsatzung des Kreises Mettmann  
- Vorlage Nr. 01/076/2014**

KA Müller und KA Ottweiler schlagen jeweils einen Vertreter ihrer Fraktion bzw. Gruppe als Mitglied der Bauberatungskommission vor.

## **Beschluss:**

Der Kreistag setzt die „Bauberatungskommission Verwaltungsgebäude 2“ ein. Die Kommission besteht aus insgesamt 10 Mitgliedern. Die Fraktionen von CDU und SPD benennen jeweils 2 Mitglieder, die restlichen Fraktionen und Gruppen je 1 Mitglied.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

## **Wahl:**

In die Bauberatungskommission Verwaltungsgebäude 2 werden gewählt:

- |     |                                |                        |
|-----|--------------------------------|------------------------|
| 1.  | CDU-Fraktion                   | KA Ernst Buddenberg    |
| 2.  | CDU-Fraktion                   | KA Waldemar Madeia     |
| 3.  | SPD-Fraktion                   | KA Detlef Ehlert       |
| 4.  | SPD-Fraktion                   | KA Maximilian Rech     |
| 5.  | Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN | SB Andreas Kanschat    |
| 6.  | FDP-Fraktion                   | SB Oliver Hesel        |
| 7.  | Fraktion UWG-ME                | SB Mario Sülz          |
| 8.  | Fraktion DIE LINKE.            | KA Rainer Köster       |
| 9.  | Gruppe PIRATEN                 | SB Andreas Benoit      |
| 10. | Gruppe AfD                     | KA Gottfried Ottweiler |

## **Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

Frau Haase weist darauf hin, dass die erste Sitzung der Bauberatungskommission bereits am Mittwoch, 01.10.2014 um 15.00 Uhr im Verwaltungsgebäude 4 stattfindet. Die Einladung hierzu wird morgen versandt.

<b>Zu Punkt 10: Umbesetzung von Ausschüssen und sonstigen Gremien - Vorlage Nr. 01/073/2014</b>
---

KA Völker beantragt eine Umbesetzung des Verbandsrates des Zweckverbandes EKOCity Abfallwirtschaftsverband. KA Switalski soll ordentliches Mitglied und Nachfolger von KA Weiß werden. Landrat Hendele macht deutlich, dass hierzu nur ein entsprechender Vorschlag an die Verbandsversammlung des Zweckverbandes erfolgen kann, da die Mitglieder dort gewählt werden.

Zudem soll die Umbesetzung des Ausschusses für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz geändert werden. Entgegen des ursprünglichen Antrages soll KA Weiß zum ordentlichen und KA Hruschka zum stellvertretenden Mitglied gewählt werden.

Landrat Hendele verliest anschließend den entsprechend geänderten Wahlvorschlag.

## **Wahl:**

1. SB Martina Reuter wird als ordentliches Mitglied und Nachfolgerin für KA Thomas Hoffmann in den Aufsichtsrat der WFB – Werkstätten des Kreises Mettmann GmbH gewählt.
2. KA Thomas Hoffmann wird als stellvertretendes Mitglied und Nachfolger für SB Martina Reuter in den Aufsichtsrat der WFB – Werkstätten des Kreises Mettmann GmbH gewählt.
3. KA Dietmar Weiß wird als ordentliches Mitglied und Nachfolger für KA Gabriele Hruschka in den Ausschuss für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz gewählt.
4. KA Gabriele Hruschka wird als stellvertretendes Mitglied und Nachfolgerin für KA Dietmar Weiß in den Ausschuss für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz gewählt.

5. SB Matthias Gohr wird als ordentliches Mitglied und Nachfolger für KA Volker Münchow in den Ausschuss für Angelegenheiten des Öffentlichen Personennahverkehrs gewählt.
6. KA Volker Münchow wird als stellvertretendes Mitglied und Nachfolger für SB Matthias Gohr in den Ausschuss für Angelegenheiten des Öffentlichen Personennahverkehrs gewählt.
7. SB Friedrich-Ernst Martin wird als ordentliches Mitglied und Nachfolger für KA Ingmar Janssen in den Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz gewählt.
8. Der Verbandsversammlung des Zweckverbandes EKOCity Abfallwirtschaftsverbandes wird vorgeschlagen, KA Udo Switalski als ordentliches Mitglied und Nachfolger für KA Dietmar Weiß in den Verbandsrat des Zweckverbandes EKOCity Abfallwirtschaftsverbandes zu wählen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

**Zu Punkt 11: Kreissparkasse Düsseldorf  
- hier: Verwendung des auf den Kreis Mettmann entfallenden  
Anteils am Jahresüberschuss 2013  
- Vorlage Nr. 01/071/2014**

**Beschluss:**

Der auf den Kreis Mettmann entfallende Anteil am Jahresüberschuss 2013 der Kreissparkasse Düsseldorf in Höhe von 223.929,00 € wird der Sicherheitsrücklage der Kreissparkasse zugeführt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

**Zu Punkt 12: Zuwendungen für im Kreistag vertretene Fraktionen und Gruppen  
hier: Anpassung der TUI-Kostenpauschale  
- Vorlage Nr. 01/075/2014**

KA Dr. Ibold erläutert die Position und das Abstimmungsverhalten seiner Fraktion. Man befürworte sicherlich das papierlose Büro, hätte sich jedoch eine interfraktionelle Arbeitsgruppe gewünscht, in der Standards gemeinsam festgelegt worden wären.

Landrat Hendele bietet in diesem Zusammenhang an, dass die Verwaltung bei Fragen zu Schnittstellenproblematiken gerne behilflich ist.

Anschließend erfolgt die Abstimmung über folgenden

**Beschluss:**

Die Zuwendungen an die im Kreistag vertretenen Fraktionen und Gruppen werden im Bereich der TUI-Kostenpauschale um die folgenden Beträge erhöht:

Fraktion / Gruppe	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
CDU	3.135 €	2.700 €	2.700 €	5.160 €	2.700 €	2.700 €	2.700 €
SPD	3.135 €	2.700 €	2.700 €	5.160 €	2.700 €	2.700 €	2.700 €
BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	2.090 €	1.800 €	1.800 €	3.440 €	1.800 €	1.800 €	1.800 €
FDP	2.090 €	1.800 €	1.800 €	3.440 €	1.800 €	1.800 €	1.800 €
UWG-ME	2.090 €	1.800 €	1.800 €	3.440 €	1.800 €	1.800 €	1.800 €
DIE LINKE.	2.090 €	1.800 €	1.800 €	3.440 €	1.800 €	1.800 €	1.800 €
PIRATEN	1.045 €	900 €	900 €	1.720 €	900 €	900 €	900 €
AfD	1.045 €	900 €	900 €	1.720 €	900 €	900 €	900 €
Summe	16.720 €	14.400 €	14.400 €	27.520 €	14.400 €	14.400 €	14.400 €

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

bei 9 Enthaltungen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

<b>Zu Punkt 13: Interkommunale Zusammenarbeit - einheitliche Behördennummer 115 - Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung - Vorlage Nr. 10/018/2014</b>
---

Auf Nachfrage von KA Völker bestätigt Landrat Hendele, dass die kreisangehörigen Städte auf die im Zusammenhang mit D 115 anfallenden Personalkosten hingewiesen wurden.

Anschließend erfolgt die Abstimmung über folgenden

**Beschluss:**

Dem Abschluss der öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen zwischen den kreisangehörigen Städten und dem Kreis Mettmann gemäß dem als Anlage 3 beigefügten (abgestimmten) Entwurf wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

<b>Zu Punkt 14: Übernahme der Prüfung der Jahresabschlüsse 2011 und 2012 für die Stadt Erkrath - Vorlage Nr. 14/015/2014</b>
--

KA Göbel erläutert als Berichterstatter die Hintergründe der Vorlage sowie das Ergebnis der Beratungen aus der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses.

### **Beschluss:**

Die als Anlage 4 beigefügte öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen dem Kreis Mettmann und der Stadt Erkrath zur Wahrnehmung der Aufgaben der örtlichen Rechnungsprüfung nach § 103 Abs. 1 Nr. 1 GO NRW – Prüfung der Jahresabschlüsse 2011 und 2012 – wird beschlossen.

### **Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

Vor Einstieg in die Beratungen zu Tagesordnungspunkt 15. übergibt Landrat Hendele den Vorsitz an den stellvertretenden Landrat KA Ruppert.

<b>Zu Punkt 15: Gesamtabschluss 2012</b>
--

<b>Zu Punkt 15.1: Bestätigung des Gesamtabschlusses 2012 und Entlastung des Landrates - Vorlage Nr. 14/003/2014/1</b>
---

KA Göbel erläutert als Berichterstatter die Hintergründe der Vorlage sowie das Ergebnis der Beratungen aus der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses.

### **Beschluss:**

1. Der Kreistag bestätigt gemäß den §§ 116, 96 und 101 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in Verbindung mit § 53 Abs. 1 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) den Gesamtabschluss zum 31.12.2012 (Anlage 5).
2. Die Kreistagsmitglieder sprechen gemäß § 116 Abs. 1 i.V.m. § 96 Abs. 1 Satz 4 GO NRW und § 53 KrO NRW dem Landrat die Entlastung aus.

### **Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

(Landrat Hendele hat weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung mitgewirkt.)

<b>Zu Punkt 15.2: Behandlung des Gesamtfehlbetrages aus dem bestätigten Gesamtabschluss 2012 - Vorlage Nr. 20/021/2014</b>
--

### **Beschluss:**

Der im geprüften Gesamtabschluss 2012 festgestellte Gesamtfehlbetrag in Höhe von 1.099.792,59 € wird mit der Ausgleichsrücklage der Gesamtbilanz verrechnet.

### **Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

(Landrat Hendele hat weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung mitgewirkt.)

**Zu Punkt 16: Jahresabschluss 2013**

**Zu Punkt 16.1: Feststellung des Jahresabschlusses 2013 und Entlastung des Landrates  
- Vorlage Nr. 14/004/2014/1**

KA Göbel erläutert als Berichterstatter die Hintergründe der Vorlage sowie das Ergebnis der Beratungen aus der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses.

**Beschluss:**

1. Der Kreistag stellt gemäß den §§ 96 und 101 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in Verbindung mit § 53 Abs. 1 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) den Jahresabschluss zum 31.12.2013 (Anlage 6) fest.
2. Die Kreistagsmitglieder sprechen gemäß § 96 GO NRW in Verbindung mit § 53 KrO NRW dem Landrat die Entlastung aus.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

(Landrat Hendele hat weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung mitgewirkt.)

**Zu Punkt 16.2: Behandlung des Jahresfehlbetrages aus dem festgestellten Jahresabschluss 2013  
- Vorlage Nr. 20/020/2014**

**Beschluss:**

Der im geprüften Jahresabschluss 2013 festgestellte Jahresfehlbetrag in Höhe von 5.326.081,62 € wird durch Entnahme aus der Ausgleichsrücklage in entsprechender Höhe gedeckt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

(Landrat Hendele hat weder an der Beratung noch an der Beschlussfassung mitgewirkt.)

KA Ruppert beglückwünscht Landrat Hendele zum einstimmigen Votum. Landrat Hendele dankt dem Kreistag für das in ihn gesetzte Vertrauen und gibt den Dank des Kreistages an die Beschäftigten der Verwaltung weiter.

Vor Einstieg in die Beratungen zu Tagesordnungspunkt 17. übergibt KA Ruppert den Vorsitz wieder an Landrat Hendele.

**Zu Punkt 17: Aufhebung der Jagdsteuersatzung des Kreises Mettmann  
- Vorlage Nr. 20/023/2014**

**Beschluss:**

Die als Anlage 7 beigefügte Satzung über die Aufhebung der Jagdsteuersatzung des Kreises Mettmann vom 30.07.1991 i.d.F. der Änderungssatzung vom 03.03.2010 wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

<b>Zu Punkt 18: Wahl des Beirates bei der Unteren Landschaftsbehörde gem. § 11 Landschaftsgesetz NW - Vorlage Nr. 61/024/2014</b>
---

KA Madeia erläutert als Berichterstatter die Hintergründe der Vorlage sowie das Ergebnis der Beratungen aus der Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz.

**Wahl:**

Die in der Anlage 8 aufgeführten Vertreter/ Vertreterinnen und Stellvertreter/ Stellvertreterinnen werden als Mitglieder und stellvertretende Mitglieder in den Beirat bei der Unteren Landschaftsbehörde des Kreises Mettmann gewählt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

<b>Zu Punkt 19: WFB Werkstätten des Kreises Mettmann GmbH - Ergebnis der Feststellung des Jahresabschlusses 2013 - Vorlage Nr. 20/017/2014</b>
--

Landrat Hendele weist darauf hin, dass der Jahresabschluss der WFB – Werkstätten des Kreises Mettmann GmbH bis Ende August für das vorangegangene Jahre festgestellt sein muss. Aufgrund der Neukonstituierung des Kreistages wurde im Vorfeld abgestimmt, dass der Jahresabschluss 2013 dem Kreistag ausnahmsweise nur zur Kenntnis gegeben wird, ohne dass eine Beauftragung des Landrates als Gesellschafterversammlung erfolgt.

Der Kreistag nimmt die Informationen über die Feststellung des Jahresabschlusses 2013 der WFB Werkstätten des Kreises Mettmann GmbH zur Kenntnis.

<b>Zu Punkt 20: Gültigkeit der Wahlen des Landrats des Kreises Mettmann und der Vertretung des Kreises Mettmann am 25.05.2014 - Vorlage Nr. 32/017/2014</b>
---

KA B. Müller erläutert als Berichterstatter die Hintergründe der Vorlage sowie das Ergebnis der Beratungen aus der Sitzung des Wahlprüfungsausschusses.

**Beschluss:**

1. Die Überprüfung der Wahl des Landrats des Kreises Mettmann von Amts wegen hat keine Anhaltspunkte für wahlrechtlich relevante Mängel oder Fehler ergeben. Einsprüche gegen das Wahlergebnis wurden nicht erhoben.  
Die Wahl des Landrats des Kreises Mettmann am 25.05.2014 wird für gültig erklärt.
2. Die Überprüfung der Wahl der Vertretung des Kreises Mettmann von Amts wegen hat keine Anhaltspunkte für wahlrechtlich relevante Mängel oder Fehler ergeben. Einsprüche gegen das Wahlergebnis wurden nicht erhoben.  
Die Wahl der Vertretung des Kreises Mettmann am 25.05.2014 wird für gültig erklärt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

<b>Zu Punkt 21:      Vorschläge zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter am Verwaltungsgericht Düsseldorf - Vorlage Nr. 32/010/2014</b>
---

Landrat Hendele dankt den Vertretern der Fraktionen und Gruppen sowie Herrn Hanheide für das im Vorfeld erfolgte Abstimmungsgespräch. Das Ergebnis liegt als Vorschlag an den Plätzen aus.

Anschließend erfolgt die Abstimmung über folgenden

**Beschluss:**

Die in der Anlage 9 aufgeführten Personen werden dem Verwaltungsgericht Düsseldorf zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter vorgeschlagen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

<b>Zu Punkt 22:      Vorschläge zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter am Oberverwaltungsgericht für das Land Nordrhein-Westfalen - Vorlage Nr. 32/011/2014</b>
---

**Beschluss:**

Die in der Anlage 10 aufgeführten Personen werden dem Oberverwaltungsgericht für das Land Nordrhein-Westfalen zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter vorgeschlagen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

<b>Zu Punkt 23:      Vorschläge zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter am Sozialgericht Düsseldorf - Vorlage Nr. 32/012/2014</b>
--

**Beschluss:**

Die in der Anlage 11 aufgeführten Personen werden dem Sozialgericht Düsseldorf zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter vorgeschlagen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

**Zu Punkt 24: Vorschläge zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter am Landessozialgericht Nordrhein-Westfalen  
- Vorlage Nr. 32/013/2014**

**Beschluss:**

Die in der Anlage 12 aufgeführten Personen werden dem Landessozialgericht Nordrhein-Westfalen zur Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter vorgeschlagen.

**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen**

30 Ja-Stimmen CDU-Fraktion  
15 Ja-Stimmen SPD-Fraktion  
4 Nein-Stimmen SPD-Fraktion  
9 Ja-Stimmen Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
4 Ja-Stimmen FDP-Fraktion  
4 Ja-Stimmen Fraktion UWG-ME  
3 Ja-Stimmen Fraktion DIE LINKE.  
1 Ja-Stimme Gruppe PIRATEN  
2 Ja-Stimmen Gruppe AfD  
1 Ja-Stimme Landrat Hendele

**Zu Punkt 25: Betriebsabrechnung 2013 für das Notarztsystem des Kreises Mettmann  
- Vorlage Nr. 32/018/2014**

KA Kammann erläutert als Berichterstatter die Hintergründe der Vorlage sowie das Ergebnis der Beratungen aus der Sitzung des Ausschusses für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz.

**Beschluss:**

Das Ergebnis der Betriebsabrechnung 2013 für das Notarztsystem des Kreises Mettmann (Anlage 13) weist nach Auflösung des Sonderpostens „Gebührenaussgleich Notarztsystem“ in Höhe von 864,24 € einen Fehlbetrag in Höhe von – 152.046,27 € aus. Der Fehlbetrag wird als Saldovortrag in die Betriebsabrechnung 2014 übernommen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

**Zu Punkt 26: Zweite Satzung zur Änderung der Satzung des Kreises Mettmann über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Fleischhygiene  
- Vorlage Nr. 39/006/2014**

KA Kammann erläutert als Berichterstatter die Hintergründe der Vorlage sowie das Ergebnis der Beratungen aus der Sitzung des Ausschusses für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz.

**Beschluss:**

Die Zweite Satzung zur Änderung der Satzung des Kreises Mettmann über die Erhebung von Gebühren für Amtshandlungen auf dem Gebiet der Fleischhygiene (Anlage 14) wird unter Berücksichtigung der zugrunde liegenden Gebührenbedarfsberechnung (Anlage 15) beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

**Zu Punkt 27: Betriebsabrechnung für die Entsorgung häuslicher Abfälle im Kreis Mettmann für das Jahr 2013  
- Vorlage Nr. 70/005/2014**

KA Madeia erläutert als Berichterstatter die Hintergründe der Vorlage sowie das Ergebnis der Beratungen aus der Sitzung des Ausschusses für Umwelt-, Landschafts- und Naturschutz.

**Beschluss:**

Der sich aus der Betriebsabrechnung 2013 für die Entsorgung häuslicher Abfälle (Anlage 16) ergebende Fehlbetrag in Höhe von 312.724,47 € wird gemäß § 43 Abs. 6 GemHVO NRW zeitversetzt durch Auflösung des Sonderpostens „Gebührenaussgleich Abfallentsorgung“ in gleicher Höhe ausgeglichen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**  
bei 3 Enthaltungen der Fraktion DIE LINKE.

**Zu Punkt 28: Zukunftsplanung Berufskollegs  
- Erweiterung der Zügigkeit der Bildungsgänge "Kfz-Mechatroniker/-in" und "Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in - Karosserieinstandhaltungstechnik" in gemeinsamer Beschulung am Berufskolleg Hilden  
- Vorlage Nr. 40/021/2014**

KA Mick-Teubler erläutert als Berichterstatterin die Hintergründe der Vorlage sowie das Ergebnis der Beratungen aus der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport.

**Beschluss:**

Die Bildungsgänge „Kraftfahrzeugmechatroniker/-in“ und „Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/-in - Karosserieinstandhaltungstechnik“ in gemeinsamer Beschulung am Berufskolleg Hilden werden rückwirkend zum 01.08.2014 von zwei auf drei Züge erweitert.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

**Zu Punkt 29: Zukunftsplanung Berufskollegs  
- Einrichtung des dualen Bildungsgangs Elektroniker/in für Betriebstechnik am Berufskolleg Niederberg in Velbert  
- Vorlage Nr. 40/035/2014**

Landrat Hendele weist darauf hin, dass aufgrund der Kurzfristigkeit der Vorlage der Ausschuss für Schule und Sport kein vorberatendes Votum abgegeben konnte. Er würde jedoch über die Hintergründe informiert und hat sich dem Vorhaben gegenüber positiv geäußert.

**Beschluss:**

Der Kreistag des Kreises Mettmann beschließt in Erweiterung seines Errichtungsbeschlusses vom 16.12.2013, den dualen Bildungsgang Elektroniker/in für Betriebstechnik am Berufskolleg Niederberg in Velbert auch in der Form einer gemeinsamen Beschulung in der Unterstufe mit dem Bildungsgang Elektroniker/in für Geräte und Systeme ab dem Schuljahr 2014/2015 zu errichten.

Zu diesem Zweck wird der Bildungsgang Elektroniker/in für Geräte und Systeme auf zwei Züge erweitert.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

<b>Zu Punkt 30: Nachträge</b>
-------------------------------

<b>Zu Punkt 30.1: Änderung der Hauptsatzung des Kreises Mettmann hier: gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU und UWG-ME vom 11.09.2014 - Vorlage Nr. 01/077/2014</b>
--

**Beschluss:**

Aufgrund des § 5 Abs. 3 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. 1996, Seite 646), zuletzt geändert durch Gesetz vom 9. April 2013 (GV. NRW. S. 194), wird folgende Satzung zur Änderung der Hauptsatzung des Kreises Mettmann vom 18.01.2008 beschlossen:

### **Artikel I**

Die Hauptsatzung des Kreises Mettmann in der zurzeit geltenden Fassung wird wie folgt geändert:

§ 10 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

- (2) Alle Kreistagsmitglieder, sachkundigen Bürger, sachkundigen Einwohner und sonstigen beratenden Mitglieder der Ausschüsse haben mindestens Anspruch auf einen Regelstundensatz von 10 EURO, es sei denn, dass sie ersichtlich keinen Nachteil erlitten haben.

§ 10 Abs. 5 erhält folgende Fassung:

- (5) Personen, die
1. a) einen Haushalt mit mindestens zwei Personen führen, von denen mindestens eine ein Kind unter 14 Jahren oder eine anerkannt pflegebedürftige Person nach § 14 SGB XI ist,  
  
oder  
  
b ) einen Haushalt mit mindestens drei Personen führen  
  
und
  2. nicht oder weniger als 20 Stunden in der Woche erwerbstätig sind,

erhalten für die Zeit der mandatsbedingten Abwesenheit vom Haushalt den Regelstundensatz von 10 Euro pro Stunde. Statt des Regelstundensatzes werden auf Antrag die notwendigen Kosten für eine Vertretung im Haushalt ersetzt.

§ 10 Abs. 7 erhält folgende Fassung:

- (7) Der einheitliche Höchstbetrag (gilt für alle Personengruppen), der bei dem Ersatz des Verdienstausfalls je Stunde in keinem Falle überschritten werden darf, wird auf 26 EURO je Ausfallstunde festgesetzt.

## **Artikel II**

Die Satzung zur Änderung der Hauptsatzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung im Amtsblatt des Kreises Mettmann in Kraft.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

<b>Zu Punkt 30.2: Zuwendungen an die Fraktionen im Kreistag hier: Antrag der CDU-Fraktion vom 11.09.2014 - Vorlage Nr. 01/078/2014</b>
--

– abgesetzt (s. TOP 1, Formalien) –

<b>Zu Punkt 30.3: Erweiterung des Projektes Arbeitsmarktqualifikation an den Berufskollegs des Kreises Mettmann hier: gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, FDP und UWG-ME vom 11.09.2014 - Vorlage Nr. 40/036/2014</b>
--

Landrat Hendele berichtet, dass der Kreisausschuss in seiner vorangegangenen Sitzung die Verwaltung beauftragt hat, bis zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport ein Konzept über die organisatorischen und finanziellen Rahmenbedingungen zur Erweiterung des Projektes Arbeitsmarktqualifikation an den Berufskollegs des Kreises Mettmann zu unterbreiten. Der Beschlussvorschlag wurde entsprechend modifiziert.

### **Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, dem Ausschuss für Schule und Sport in seiner nächsten Sitzung ein Konzept über die organisatorischen und finanziellen Rahmenbedingungen zur Erweiterung des Projektes Arbeitsmarktqualifikation an den Berufskollegs des Kreises Mettmann vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

<b>Zu Punkt 30.4: Erweiterung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus hier: Antrag der Fraktion DIE LINKE. vom 16.09.2014 - Vorlage Nr. 01/079/2014</b>
--

KA Köster erläutert den Antrag seiner Fraktion und spricht sich für eine Ausschussbeteiligung von Akteuren des wirtschaftlichen Geschehens aus.

KA Schulte vertritt für die SPD-Fraktion die Auffassung, dass der richtige Ort für die Einbindung dieser Akteure das „politische Vorfeld“ ist. Die Ausschussmitglieder seien nah genug am Geschehen dran, um deren Aspekte einbringen und beurteilen zu können.

Dem stimmt KA Völker für die CDU-Fraktion zu.

Auf Nachfrage von KA Köster-Flashar, wie sich die Verwaltung zu diesem Antrag positioniert macht Landrat Hendele deutlich, dass der Kreistag die gewählte Vertretung der Bürger sei und man Bedarf Vertreter wirtschaftlicher Interessensverbände zu Sitzungen einladen könne. Letztlich sei dies jedoch eine Entscheidung des Kreistages.

Anschließend erfolgt die Abstimmung über folgenden

### **Beschluss:**

Der Kreistag beschließt, den Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus um Vertreterinnen/ Vertreter des DGB und des Arbeitgeberverbandes mit beratender Stimme zu erweitern.

### **Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt**

30 Nein-Stimmen CDU-Fraktion  
19 Nein-Stimmen SPD-Fraktion  
6 Ja-Stimmen Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
1 Enthaltung Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
4 Nein-Stimmen FDP-Fraktion  
4 Nein-Stimmen Fraktion UWG-ME  
3 Ja-Stimmen Fraktion DIE LINKE.  
1 Nein-Stimme Gruppe PIRATEN  
2 Nein-Stimmen Gruppe AfD  
1 Nein-Stimme Landrat Hendele

*(Hinweis: 2 Kreistagsmitglieder haben an der Abstimmung nicht teilgenommen.)*

Vor Einstieg in die Beratungen zu Tagesordnungspunkt 31. stellt Landrat Hendele die Nichtöffentlichkeit der Sitzung her.

### **Nicht öffentlicher Teil**

[...]

**Ende der Sitzung: 19:29 Uhr**

gez.  
**Thomas Hendele**

gez.  
**Michael Ruppert**  
(Vorsitz TOP 15 und 16)

gez.  
**Antje Schäfer**